TRIALOG

HAUS DER RELIGIONEN

«TRIALOG «Sola Fide» – Die Rolle des Glaubens in den Religionen»

Eines der reformatorischen Prinzipien heisst «sola fide», aus Glauben allein. Die Wiederentdeckung der Dimension des Glaubens vor 500 Jahren hat die reformierte Kirche stark geprägt. Den Katholiken und Juden wurde dabei gerne Werkgerechtigkeit vorgeworfen. Wie sieht der Berner Rabbiner David Polnauer das Verhältnis von Orthopraxie und Glauben? Wie argumentieren die katholische Theologin Béatrice Acklin und die schiitische Religionswissenschaftlerin Hamideh Mohagheghi? Was heisst für je ihre religiöse Tradition «Glauben»? Ist für sie der Glaube das zentrale Element, die religiöse Praxis oder sind es vielmehr die ethischen Werke?

Donnerstag, 4. Mai 2017, 19.00 Uhr

Trialog mit Hamideh Mohagheghi (Islamische Theologin, Zentrum für Komparative Theologie Paderborn), PD Dr. Béatrice Acklin Zimmermann (katholische Theologin), Rabbiner David Polnauer (Jüdische Gemeinde Bern). Moderation: Dr. Brigitta Rotach

HAUS DER RELIGIONEN – DIALOG DER KULTUREN

EUROPAPLATZ · 3008 BERN · WWW.HAUS-DER-RELIGIONEN.CH · BRIGITTA.ROTACH@HAUS-DER-RELIGIONEN.CH